



[Newsletter weiterempfehlen](#)

Herzlich Willkommen zur WirtschaftsInfo Nr. 94

Liebe Partnerinnen und Partner der Wirtschaftsförderung Kaiserslautern,

das Jahr 2025 neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu – und wir blicken mit Zuversicht auf eine positive wirtschaftliche Entwicklung in der Region Kaiserslautern. Zahlreiche Unternehmen haben in den vergangenen Monaten in Innovation, Nachhaltigkeit und Fachkräfteentwicklung investiert. Diese Dynamik stärkt unseren Standort und zeigt, wie leistungsfähig und anpassungsfähig die Wirtschaft in unserer Region ist.

Gleichzeitig richten wir den Blick nach vorn:

2026 feiert die Stadt Kaiserslautern ihr 750-jähriges Stadtjubiläum. Dieses außergewöhnliche Ereignis bietet vielfältige Möglichkeiten, den Wirtschaftsstandort Kaiserslautern zu präsentieren. Gemeinsam mit Ihnen werden wir die sich daraus ergebenden Möglichkeiten proaktiv anpacken.

Wir freuen uns bereits heute auf weitere erfolgreiche Projekte in 2026 und wünschen Ihnen und Ihren Familien eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit, verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Team der Wirtschaftsförderung Kaiserslautern

Preise, Ehrungen & Jubiläen



Xiton Photonics GmbH - Finalist Großer Preis des Mittelstandes

Das Unternehmen Xiton Photonics GmbH mit Sitz in Kaiserslautern wurde am 27. September 2025 bei der großen Gala der Oskar-Patzelt-Stiftung in Düsseldorf mit dem Finalisten-Preis im Rahmen des großen Preises des Mittelstandes ausgezeichnet. Xiton Photonics entwickelt und produziert hochpräzise Lasersysteme für industrielle, medizinische und wissenschaftliche Anwendungen. Das Unternehmen steht für technologische Exzellenz „Made in Germany“. Beim Treffen am darauffolgenden Montag in den Räumlichkeiten der WFK gratulierten Bürgermeister Manfred Schulz und unser Geschäftsführer Dr. Philip Pongratz den beiden

Geschäftsführern Dr. Jürgen Bartschke und Thorsten Bauer zu dieser großen Ehrung.
www.xiton-photonics.com

Herzliche Glückwünsche und weiterhin viel Erfolg!

Foto (WFK) von links nach rechts:

Bürgermeister Manfred Schulz, Dr. Jürgen Bartschke, Thorsten Bauer (CEOs der Xiton Photonics GmbH) und Dr. Philip Pongratz (Geschäftsführer WFK).



Mit Kopf, Herz und Hand Sparkasse Kaiserslautern ehrt die besten Handwerksmeister

Die zehn Jahrgangsbesten der letztjährigen Meisterprüfungen im Bereich der Handwerkskammer der Pfalz (HWK) hat die Sparkassenstiftung Pfälzisches Handwerk gesondert ausgezeichnet.

Zur 35. Preisverleihung der Sparkassenstiftung Pfälzisches Handwerk im Deutschordensaal der Sparkasse in Kaiserslautern kamen Vertreter des Stiftungskuratoriums, der Politik und Wirtschaft zusammen, um die Handwerksmeister mit Geldpreisen von je 500 Euro und Urkunden auszuzeichnen.

Kaiserslauterns Bürgermeister Manfred Schulz, der das Stiftungskuratorium für Landrat Ralf Leßmeister, Oberbürgermeisterin Beate Kimmel und Landstuhls Stadtbürgermeister Mattia De Fazio vertrat, drückte die Freude darüber aus, dass die Jungmeister sich mit ihrem Berufswunsch erfolgreich identifizieren. Er ermutigte sie, die Angebote der Beratung zu Betriebsübernahmen anzunehmen, denn so bleibe Wertschöpfung in der Region.

Foto v.li.: Bürgermeister Manfred Schulz, Dirk Fischer (Präsident Handwerkskammer der Pfalz), Paul Witkowsky, Tim Kretzer, Rasa Brazyte, Martin Jelusic, Jarl Belin Zorn, Luca Weigel, Rafael Meidt, Hartmut Rohden (stellv. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kaiserslautern); Felix Henzelmann und Carolin Hamel waren verhindert

Foto: Stadt Kaiserslautern



Erfolgreicher Bezirkswettbewerb „Jugend schweißt“ in Kaiserslautern

Am 26. Mai 2025 fand in der "Schweißtechnische Kursstätte SK Pfalz GmbH" in Kaiserslautern der Bezirkswettbewerb „Jugend schweißt“ statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und bot den jungen Schweißern eine hervorragende Plattform, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Als Anerkennung für ihre Leistungen erhielten alle Teilnehmer eine Teilnahmeurkunde und kleine Präsente. Die Gewinner (Plätze 1 – 3) erhielten Siegerurkunden und passende Geschenke, die von Sponsoren bereitgestellt wurden. Ein ganz herzliches Dankeschön hierfür an die Firmen: Kurt Uhl WELD-TEC GmbH, TKW Werksvertretung GmbH 3 M Speedglas, DSL Schweißtechnik GmbH und EWM GmbH.

Für die drei Sieger geht der Wettbewerb nun auf Landesverbandsebene in Mainz weiter, wo sie sich einer weiteren Herausforderung stellen müssen. Wir drücken fest die Daumen!

www.dvs-home.de/impressum

Herzliche Glückwünsche und weiterhin viel Erfolg!

Foto (WFK): Wettbewerbsteilnehmer mit Vertretern der "Schweißtechnischen Kursstätte und Dr. Pongratz (WFK)

Unternehmensbesuche



15 Jahre Neumann Bohrtechnik GmbH in Rodenbach Landrat Ralf Leßmeister vor Ort

Gemeinsam mit dem Landrat Ralf Leßmeister besuchten unser Geschäftsführer, Dr. Philip Pongratz, und der Prokurist der WFK, Tim Teubner-Littig, am 21.08.2025 die Neumann Bohrtechnik GmbH.

Zum Portfolio der Firma, die im Jahr 2020 gegründet wurde, gehören u. a. Baugrunduntersuchungen, Brunnenbohrungen und Grundwassermessstellen und ist dabei von Trier bis zum Rhein, teilweise deutschlandweit, tätig. Mittels Verfahren wie Kern- und Spülbohrungen oder Rammkernsondierungen liefert Neumann präzise Daten über den Untergrund – die Grundlage für ein sicheres Bauprojekt.

Des Weiteren ist das Unternehmen auch Ansprechpartner bei Geothermiebohrungen – ein Thema, das in den kommenden Jahren noch an Bedeutung gewinnen wird.

LR Leßmeister und Dr. Pongratz betonten die Bedeutung des direkten Austauschs – gerade mit kleinen und mittleren Unternehmen. Sie Ariansagten ihre Unterstützung bei Fragen zu Erweiterungen, Fördermöglichkeiten oder Finanzierungen zu.

Wir bedanken uns bei der Firma Neumann Bohrtechnik GmbH für die interessanten Ausführungen und wünschen weiterhin viel Erfolg.

www.neumann-bohrtechnik.de

Auf dem Foto von links: GF Jan Neumann, Markus Schick (BM Rodenbach), LR Ralf Leßmeister, Tim Teubner-Littig (WFK), Dr. Philip Pongratz (WFK), Veronika Pommer (IHK), Ralf Schwarm (BM VG Weilerbach)

Foto: WFK



Familienunternehmen verbindet Tradition und Innovation Oberbürgermeisterin Beate Kimmel besucht Ellenberger GmbH & Co. KG

Im Rahmen der regelmäßigen Unternehmensbesuche hat Oberbürgermeisterin Beate Kimmel am 28. August 2025 die Firma Ellenberger GmbH & Co. KG in Kaiserslautern besucht. Begleitet wurde sie unter anderem von Veronika Pommer (IHK Pfalz) sowie von Dr. Philip Pongratz und Tim Littig (WFK). Geschäftsführer Kai Ellenberger führte die Delegation durch den Betrieb und gab Einblicke in die Entwicklung des Unternehmens, das seit mehr als 40 Jahren fester Bestandteil der lokalen Wirtschaft ist.

Die 1983 von Robert Ellenberger in Alsenborn gegründete Firma startete mit übernommenen Dreh- und Fräsmaschinen der Pfaff-Werke und entwickelte sich kontinuierlich weiter. 1989 erfolgte der Umzug nach Kaiserslautern. Seit 2001 führt Kai Ellenberger das Familienunternehmen in zweiter Generation. Am Standort in der Adam-Hoffmann-Straße arbeiten heute 20 Beschäftigte in modernen Produktions- und Bürogebäuden. Ein hoher Automatisierungsgrad, die Nutzung von Photovoltaikanlagen sowie innovative Projekte mit Partnern aus Wissenschaft und Industrie prägen die Weiterentwicklung des Unternehmens.

www.ellenberger.org

Bild: Kai Ellenberger erklärte seinen Gästen die Arbeit mit einem der vielen Roboter, die in den Fertigungshallen ihre Arbeit verrichten.

Foto: Stadt Kaiserslautern

Technologiebotschafter



Neue Technologiebotschafter eingeführt

Das Amt der Technologiebotschafter erfuhr am 11. August 2025 im „42Kaiserslautern“ einen neuen Schub. Nach langen Jahren der Tätigkeit übergaben die Professoren Ralf Korn und Norbert Wehn ihre Ämter.

Auf Initiative von Frau Oberbürgermeisterin Beate Kimmel und unter der Mithilfe der Science and Innovation Alliance Kaiserslautern e.V. (SIAK) konnten neue Botschafter gefunden werden, die mit großer Begeisterung zusagten.

Die neuen Botschafter sind:

Professor Dr. Anita Schöbel, Leiterin des ITWM

Professor Dr. Arnd Poetzsch-Heffter, ehem. Präsident RPTU KL

Frank Froux, Geschäftsführer der Matelso GmbH

Durch die unterschiedlichen Hintergründe der neuen Botschafter wird eine große Bandbreite an Themen und Kenntnissen abgedeckt. Vereint sind die Botschafter in ihrer Begeisterung für die Region Kaiserslautern sowie in ihrem Bestreben, die Stärken und Potenziale der Region hervorzuheben und zu fördern.

Wir bedanken uns herzlichst bei Professor Korn und Professor Wehn für die Jahre der guten Zusammenarbeit und wünschen ihnen weiterhin alles Gute!

Fotos: WFK

Förderprogramme

Regionalförderung Fördergebiet Gemeinschaftsaufgabe

Das Förderprogramm bezieht sich auf gewerbliche Unternehmen und Beherbergungsbetriebe im GRW-Fördergebiet, die in der Positivliste des im Koordinierungsrahmen bzw. Ausschlussbranchen gemäß Verwaltungsvorschrift zu finden sind.

Im Wesentlichen können unter definierten Voraussetzungen Investitionen zur Betriebserrichtung und -erweiterung mit Zuschüsse bis zu 35 % gefördert werden.

Direkte Antragstellung bei ISB.

Gefördert werden eigenbetrieblich, gewerblich genutzte Investitionen (nur neue Wirtschaftsgüter) des Anlagevermögens (z. B. bauliche Kosten, Maschinen/ Einrichtungen) und bestimmte immaterielle Wirtschaftsgüter. Grundsätzlich nicht gefördert werden die Kosten für Grunderwerb, Kraftfahrzeuge mit Straßenverkehrszulassung, Luftfahrzeuge, Schiffe, gebrauchte Wirtschaftsgüter, Ersatzbeschaffungsinvestitionen, Eigenleistungen sowie Wirtschaftsgüter, die nicht räumlich ausschließlich in der geförderten Betriebsstätte verbleiben und gemietete, geleaste oder im Wege des Mietkaufs angeschaffte Wirtschaftsgüter. Es werden nur

Förderungen bewilligt, deren geplanter Investitionsumfang eine Zuschusshöhe von 20.000 Euro oder mehr zulässt und die innerhalb des höchstmöglichen Investitionszeitraumes von 36 Monaten durchgeführt werden.

Alle Angaben unter Ausschluss einer Gewähr.

Text: Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

<https://isb.rlp.de/foerderung/153.html>

Messezuschuss: Zuschuss für die Teilnahme an Auslandsmessen

Primär werden vom Land Rheinland-Pfalz organisierte Gemeinschaftsstände auf Messen, Ausstellungen oder vom Land als förderfähig anerkannte Gemeinschaftsveranstaltungen und gemeinschaftliche Produktpräsentationen im Ausland gefördert. Außerdem können Messen und Ausstellungen, sofern sie in der Internet-Datenbank des Ausstellungs- und Messeausschusses der Deutschen Wirtschaft e.V. (www.auma.de) aufgeführt sind, gefördert werden. Es ist die Teilnahme an digitalen Veranstaltungen über online-Formate zur Präsentation von Produkten und Dienstleistungen möglich. Die Produktpräsentationen müssen stets durch Beschäftigte des antragstellenden Unternehmens erfolgen.

Zuschuss zu den Veranstaltungskosten:

Innerhalb Europas	3.000 €
-------------------	---------

Außerhalb Europas	5.000 €
-------------------	---------

Digitale Veranstaltungen	1.000 €
--------------------------	---------

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft

Landwirtschaftliche Betriebe

Angehörige freier Berufe

Antragseingang bei der ISB bis einen Tag vor Messebeginn möglich

Text: Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

Alle Angaben ohne Gewähr.

<https://isb.rlp.de/foerderung/109.html>

Arbeit & Bildung



Erfolgreiche VWA-Prüfungsabschlüsse des 2022-er Jahrgangs

Bei der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie (VWA) in Kaiserslautern haben in diesem Jahr 27 Studierende ihre Abschlussprüfungen im September 2022 erfolgreich bestanden. Die Absolventinnen und Absolventen hatten zuvor bei der VWA ein dreijähriges, berufsbegleitendes Studium zum/zur Betriebswirt/in (VWA) bzw. Verwaltungs-Betriebswirt/in (VWA) absolviert.

Im Rahmen ihres Studiums konnten die Studierenden theoretisches Wissen und praktische Anwendung miteinander verbinden.

Besonders erfreulich ist die diesjährige Leistungsspitze: Erstmals seit mehr als zehn Jahren wurde wieder die Traumnote 1,0 erreicht. Darüber hinaus erzielten zwei weitere Absolventinnen beziehungsweise Absolventen eine hervorragende Abschlussnote von 1,1. Diese Ergebnisse spiegeln das hohe Engagement der Studierenden und die Qualität des Studiums an der VWA Kaiserslautern wider.

Weitere Informationen zum neuen Studienbeginn unter www.vwa-kaiserslautern.de oder telefonisch unter 0631-37124-0

Foto: VWA

Weitere Neuigkeiten



Kamewi aus Queidersbach

Kamewi ist eine kleine Manufaktur mit Sitz in Queidersbach. Mit viel Herzblut und Liebe zum Detail werden personalisierte Geschenkartikel gestaltet, liebevolle Definitionen geschrieben und schönes Verpackungsmaterial für Handmade Shops kreiert. Die Gründerin Kathrin Merker bietet außerdem eine exklusive Auswahl an hochwertiger Papeterie. Dazu gehören einzigartige Designserien für Hochzeiten, die die schöne Vorfreude in der Schwangerschaft begleiten, sowie kleine Gastgeschenke und Danksagungen für Taufen und Kommunionen.

Weitere Informationen unter www.kamewi.de



Kinderkonzept

Finanzielle Zukunft für Kinder - mit Herz, Strategie und echter Nähe

Kinder brauchen mehr als Liebe – sie brauchen Sicherheit, Perspektiven und die Freiheit, ihren eigenen Weg zu gehen.

Genau hier setzt die gemeinsame Finanzstrategie an.

Die Gründerin Kristin Stabel bietet Beratung zu folgenden Themen an:

- Ihr Kind vor finanziellen Risiken schützen – z. B. bei Krankheit, Unfall
- eine stabile Grundlage für Ausbildung, Studium, Auslandsaufenthalte und seine Zukunft allgemein schaffen

- finanzielle Bildung früh vermitteln – damit Ihr Kind selbstbewusst mit Geld umgehen kann

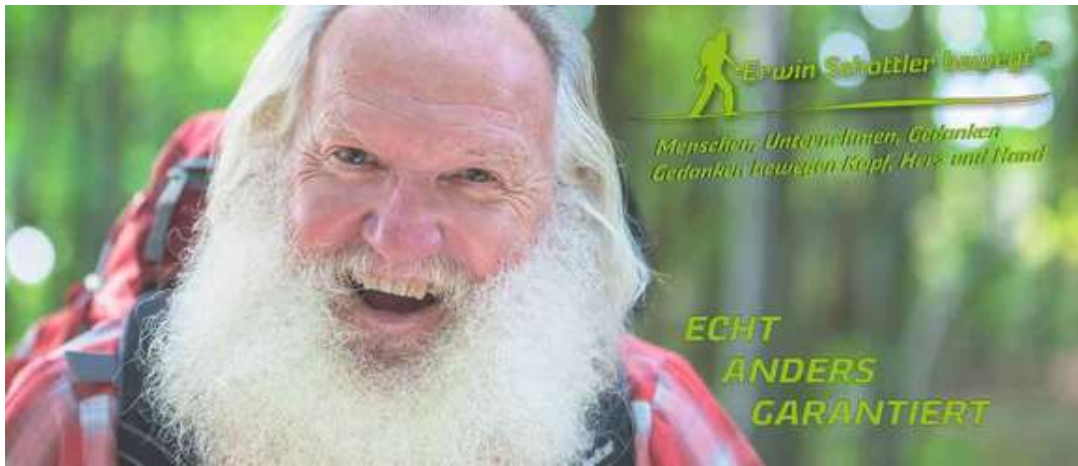
weitere Infos unter www.kristinstabel.de



Proalpha übernimmt Insiders Technologies und verstärkt sich mit KI-Lösungen für die kognitive Prozessautomatisierung

Die Insiders Technologies GmbH ist Anbieter von KI-basierten Lösungen zur Optimierung dokumentenzentrierter Geschäftsprozesse wie etwa intelligenter Belegerkennung, automatischer Datenklassifikation und -extraktion oder KI-unterstützter Prozessautomatisierung. Als erfolgreiches Spin-off des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI) steht das Unternehmen mit seinen über 200 Mitarbeitenden für einen konsequent praxisorientierten Transfer aktueller Forschungsergebnisse in leistungsstarke, marktreife Softwareprodukte. Weltweit setzen mehr als 6.000 Kunden aus Industrie und Handel, Versicherungen und Banken sowie dem Gesundheitswesen und dem öffentlichen Sektor auf die innovativen Lösungen von Insiders.

www.proalpha.de



Menschlichkeit prägt lebenswerte Zukunft

Der wertvolle Umgang miteinander ist die Basis eines würdevollen Lebens. Miteinander, nicht übereinander reden ist die einfachste und effektivste Methode mit seiner Umwelt anständig umzugehen.

Das ist das Motto von Erwin Schottler. Er sorgt dafür, dass die humorvoll und erlebnisreich vermittelten Inhalte durch fundierte Kenntnisse und Lizenzen aus Sport und Gesundheit ganz sicher in Ihren Alltag eingepflegt und dort erhalten werden.

www.donnensberg.de und Tel.: 0172-6820073



Geyersberger Hof in Hochspeyer

Freizeit, Genuss und Erholung im Herzen des Pfälzer Waldes

Die Familie Labenski heißt Sie herzlich willkommen in Hochspeyer, nahe Kaiserslautern, im Herzen des Pfälzer Waldes.

Hier erwartet Sie die erste Swin-Golf-Anlage der Pfalz mit 18 Bahnen auf einem 10 Hektar großen Naturgelände. Swin Golf ist eine unkomplizierte Freizeitvariante des

Golfs, geeignet für alle Altersgruppen – ohne Vorkenntnisse, Ausrüstung oder Clubmitgliedschaft.

Im Anschluss lädt das gemütliche Café mit hausgemachten Kuchen, Torten, Eis, Kaffee und kalten Getränken zum Verweilen ein. Im Sommer lockt der Biergarten, bei kühlerem Wetter das lichtdurchflutete Café. Für Kinder gibt es einen Spielplatz. Ein Ort für Spaß, Entspannung und Genuss – ideal für Familien, Gruppen und Einzelpersonen.

www.geyersbergerhof.de



Montavis - KI trifft Montage

Kaiserslautern festigt sich als KI-Standort. Die werdenden Jungunternehmer Thomas Stabel und Julian Hund entwickeln aktuell am Lehrstuhl für Elektromobilität unter Herrn Prof. Dr.-Ing. Daniel Görges eine Software zur automatisierten Anleitungserstellung. Der Lehrstuhl beschäftigt sich unter anderen mit dem Thema Computer Vision, also der Verarbeitung von Bild- und Filmmaterial durch Computer und künstlicher Intelligenz.

Die KI-Software analysiert Videoaufnahmen von Montagetätigkeiten vollautomatisch und generiert daraus interaktive Schritt-für-Schritt-Anleitungen mit integrierten Videos, Bauteillisten und Sicherheitshinweisen. Produzierende Unternehmen können somit den zeitaufwendigen manuellen Dokumentationsprozess eliminieren und hochwertige Montageanleitungen nach dem Prinzip 'einmal vormachen - beliebig oft nutzen' erstellen. Alles, was dafür nötig ist: Bei der Arbeit eine Action-Kamera tragen.

weitere Informationen unter: www.montavis.tech

Impressum:

WFK Wirtschaftsförderungsgesellschaft Stadt und Landkreis Kaiserslautern mbH
Fruchthallstraße 14
67655 Kaiserslautern
Geschäftsführer: Dr. Philip Pongratz

Aufsichtsratsvorsitzende: Beate Kimmel
Telefon: +49 631-37124-0
Fax: +49 631-37124-1825
E-Mail: wfk@kaiserslautern.de
Sitz und Handelsregister: Kaiserslautern HRB 2752
Steuernummer: Finanzamt Kaiserslautern, St.Nr. 19/673/0246/0

